

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

März 1740

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

M. A. R.

Vormittzigen Vater in

1. Stöcklinge Welt Lofen gelofen.
mit damit die Tagezeit finge
breit:

2. Von mittage Stöcklinge Welt
Lofen gelofen. Um 2. Ufr mich
ungemwollt und im 4. Ufr
glücklich wieder zu laufe ange-
langt. Gott sey Gott in den Lofen!
Die meiste Zeit sehr bei Mr.
Hart Abend und Mittag syrisch
mischen. Duke de Lorain das
engl. Bischof ging geraden des Mit-
tags um 12. Ufr ab.

3. Die Morgens Malab: catech. Lerne
in Namen Gottes Lrnde Paradies
Gastlein zu übersetzen angfangen.

4. Malab: catech. Lerne nach Warn: trans-
latirt. H. Lutter fing seit fünf zu
catechisiren an in der Portug. Sprache
An den wissenden Donstage selbe
nachmittage proponirt.

Joseph's willens seine alte Liebe
Capt Vass nahn Abschied und ging um
12. Ufr fort nach Nikkobar. Die Malab.
Drs Hunde gefalten. Mr Parker besuht
die Frau Ramon die Tochter zu wuch
und brachten mir Briefe und Sineser.

5. Die Malab. Dinger Hunde gefalten. Waru
giff und Hindost. translatirt. Ellich
zum Sonntagbraritat.

6. An diesem Sonntag Malab: gepent
dignat und 2. Cox: 6, 1-10. Diefesung
mittage Portug: wiederholt.

7. Malab: catech. Warug. und Hindost.
translatirt.

8. Malab: catech. Warug. und Hindost.
translatirt. An die H. Miss. nach Cudde
und Tang geschrieben von Sr. Eugene
10. Jndungesant durch Salomon.

9. Malab: catech. Warug. translatirt. Salo.
mon wieset des Morgens um 5. Ufr fort.
Nachmittage ausgerufen mit Mrs. Hor
wood und Consett besuht.

M A R

- 10 Das Ehongambe Malab: catech. Lo-
nach Warug: translatisat. Ein Haß
im 2. Ufr entstand im Gewitter
und darauf erfolgte im starken
Regen bis 6. Ufr. H. Faden besinfet
Mittlage oft eine Heiß selbst Hin,
doß aijß vertritt.
11. Ob ist die Ehst abemast stark yung
mit. Tamul. catech. Warug. und Hin
doß: translatisat. Die Malab: Cat.
Hinde gefaltan.
12. Die Malab: Dinge Hinde abgemast
Cat. Warug: translatisat. Ehsmitt
tagu mizym Dountage bristat.
13. An diesem Dountage Malab: gepen
dignat sub. Tes: 4, 1-7. Diesse nach
mittage Portug: vinderfolat.
14. Malab: catech. Warug: translatisat.
Stöckling Waldoften gelisam.
15. Malab: catech. Warug. und H in doß.
translatisat. Endl. Stöckling Ding
gelisam. An M. Fowke im Zettal

geschrieben müssen wegen Baikkians
Foster.

16 Malab: catech. Warug. und Hindost
translatirt.

17. Malab: catech. Warug: und Hindost.
translatirt.

18 Malab: catech. Warug: und Hindost.
translatirt. Von Franz Ramm
Briefe und Briefe zurück: An den
H. Gov. von engl. Brief geschrieben
wegen Baikkians Foster. Die Malab
Bücher abgewaschen.

19 Die Malab: Dinge Bücher gefaltet
Warug: und Hindost. translatirt. Auch
zum Sonntag bereit.

20. An diesem Sonntag Malab: gepredigt
aus Eph. 5, 1-9. Dies nachmittags
Portug: catechisirt.

21. In der Malab. früh Catechisation übte.
das Communion Buch zu lesen angefangen.
Warug: translatirt.

M A R

22 Die Preparation zum feil. Abend-
maße gehalten. Marug. und Hindost.
translatirt. Die Mission Kris
und Nelli gehalten.

23 In der Malab: Sprache Die Vorbere-
itung zum feil. Abendmaße fort
gesetzt. Marug. und Hindost. trans-
latirt.

24 Die Vorbereitung continuirt.
Marug. und Hindost. translatirt.
Der Leidenhafte Mann, mit welchem ich
vor 12. Jahren gesprochen, besuchte
mich seit abemasse. King's Gleis
ist in Madras. Mrs. Somersfield
besuchte mich. In der Engl. Schule wird seit
Abend eine Comedie gegeben.

25 Die Vorbereitung gehalten. Marug. und
Hind: translatirt. Die Malab: Lekt.
Stunde abgemacht.

26 Die Dinge Stünde gehalten. Marug. und
Hind. translatirt. Mith zum Sonn-
tage berichtigt.

27. Am Dienstag Malab: 9 + 9 + 9
 Lignat sub Gall: 4, 21. Jf. 1. Cor: 1, 30
 Epoc: 22, 15. Dieser noch mittlere Port.
 wiederholt.
28. Die Vorbereitung zum feil. Abend. Maß
 fortgesetzt. Warug: und Hindost:
 translatirt.
29. Die Vorbereitung gefaltten Warug: und
 Hindost. translatirt.
30. Zum feil Abendmaß die Vorbereitung
 fortgesetzt. Warug: und Hind. translatirt
 fernerhin an die Jh. Mies nach Franz
 fortgesetzt.
31. Abendmaß die Vorbereitung fort ge-
 setzt. Warug: und Hindost. translatirt.
 Der Abend abtrunf in der fngl. Dfule eine
 Comedie gespielt. Abmiff eine gewisse ge-
 sanden zu geben und miffen, sagete es für
 meine Miffung. Auf des Abend Rann
 Trulapen an und brauchte eine Lirf
 vor dem H. Geister. Es war und Berrif
 fündig baranfzigen. Vater für die
 Lirung miff.